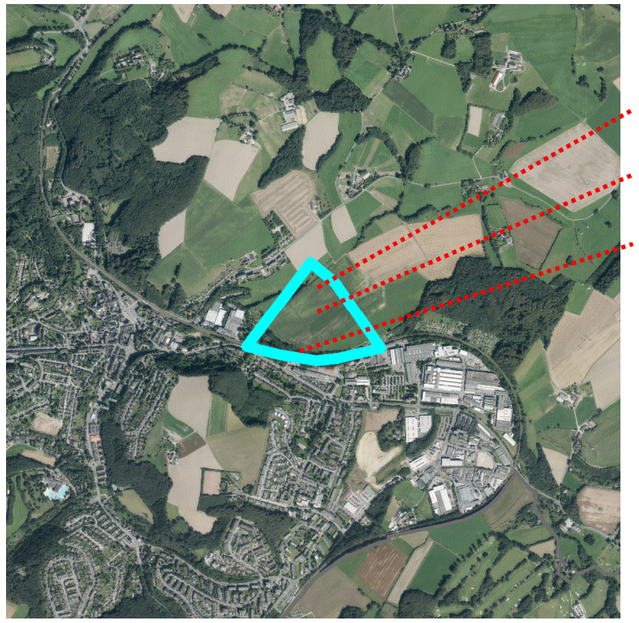
ME_Vel_06_01 (V.-Neviges, Bereich nördl. der Bahntrasse, Teimberg)

Kreis Mettmann / Stadt Velbert



Luftbild 1:30.000 Planungsgebietsgröße 16,9 ha

Bestand / Vorbelastungen / derzeitiger Umweltzustand

Teilflächen liegen im LSG.

Landwirtschaftliche Fläche

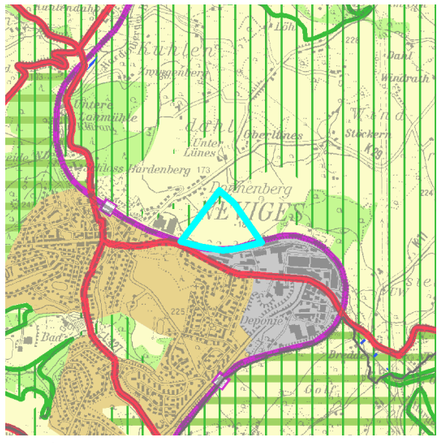
Hardenberger Bach, Überschwemmungsgebiet

Zusätzliche Anmerkungen
Der Kreis Mettmann sieht die Darstellung kritisch. Schutzgebiete und schutzwürdige Teilflächen müssen nach Auffassung des Kreises bei der Wohnbauentwicklung ausgespart werden.
Darüber hinaus sind im Rahmen der Bauleitplanung aus Gründen des Immissionsschutzes Abstandserfordernisse zu umliegenden Gewerbebetrieben zu prüfen.

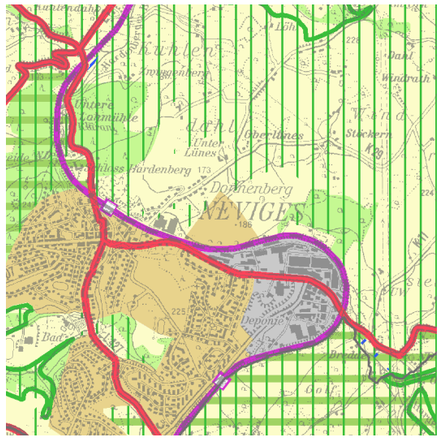
Regionalplanangaben

Allgemeiner Freiraum– und Agrarbereich, Bereich für den Schutz der Landschaft und die landschaftsorientierte Erholung

46,2 P.



Plan / RPD Alt „SUP-Nullvariante“

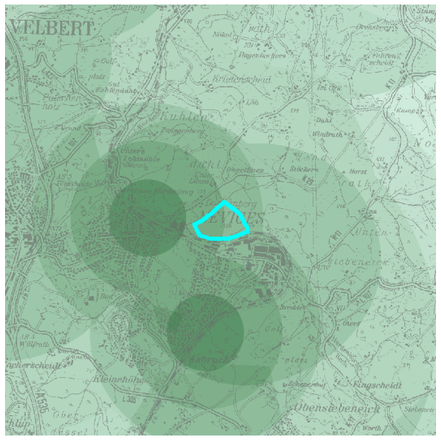


Plan / RPD Neu

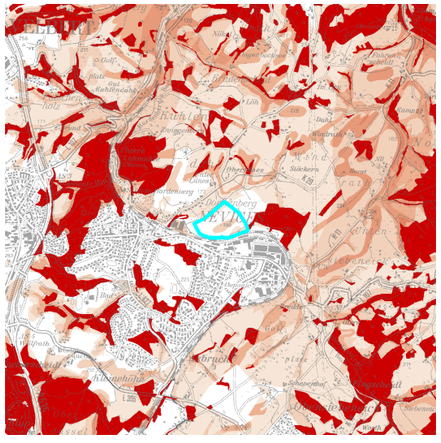
Ergebnis der strategischen Umweltprüfung

Im Ergebnis der Umweltprüfung werden die Auswirkungen einer ASB-Darstellung bei den unmittelbar angrenzenden Flächen ME_Vel_06_01 und ME_Vel_06_02 (zusammen betrachtet) schutzgutübergreifend als erheblich eingeschätzt. Detailbetrachtung siehe nachfolgende Seiten.

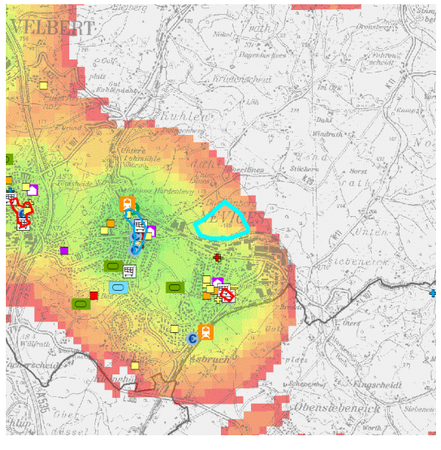
A Erreichbarkeit / Verkehr 15,1 Punkte

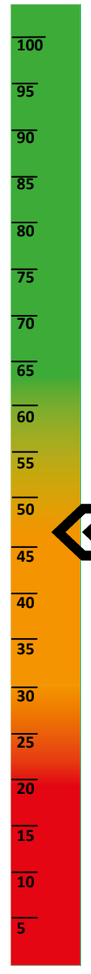


B Ökolog. Verträglichkeit 13 Punkte



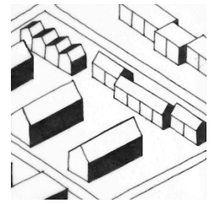
C Infrastr. Ausstattung 3,6 Punkte





D Städtebau 14,5 Punkte

Eigentum im Zugriff der Stadt, Entwicklungsbereitschaft wird positiv eingeschätzt. Mittelfristige Verfügbarkeit. Wohnhäuser für alle. Keine besonderen Umsetzungsmerkmale.



E Ausbau und Planung 0 Punkte

F Brachflächenbonus 0 Punkte



Mögliche neue FNP-Darstellung (rund 20 ha mit 720 WE)

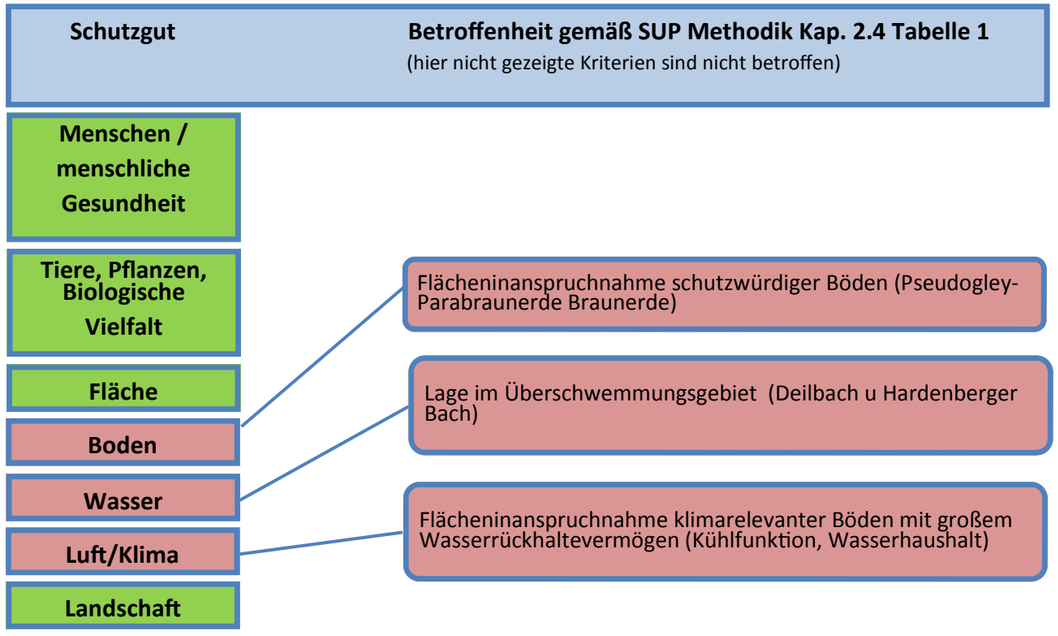
Fazit für die erste RPD-Änderung

Trotz der Lage nördlich der Gleise verfügt die Fläche über eine gute Anbindung an die infrastrukturelle Ausstattung der Ortslage Neviges. Aufgrund der besonders guten verkehrlichen Erreichbarkeit bei gleichzeitig hohem Punktwert in der Kategorie B ist die Fläche sowohl für den Basisbedarf als auch regionalen Bedarf geeignet.

Einbeziehung der Umweltaspekte

Die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen werden aufgrund des hohen Wohnbauflächenbedarfes im Wege der planerischen Abwägung in Kauf genommen.

Strategische Umweltprüfung



Besondere Prüferfordernisse Natura 2000 oder Artenschutz	Besondere Prüferfordernisse im Sinne von Kap. 2.6 des Umweltberichtes wurden nicht festgestellt.
Nachrichtliche Hinweise	Flächeninanspruchnahme von Teilflächen des LSG Niederbergisches Hügelland (LSG-4608-0003)
Gründe für die Wahl des geprüften Bereiches, Alternativen	Die Auswahl dieses Standortes beruht auf einer planerischen Gesamtkonzeption. Zur gestuften Vorgehensweise bei der Alternativenprüfung wird auf Kap. 3.7 des Umweltberichtes verwiesen.
Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung, Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen	Vgl. Kap. 2.4.9 in Verb. mit Kap. 3.7 des Umweltberichtes

Die Umweltauswirkungen dieser ASB-Festlegung werden zusammenfassend und schutzgutübergreifend als voraussichtlich erheblich prognostiziert.